

**AGAPLESION MEDIZINISCHES VERSORGUNGSZENTRUM EVANGELISCHES
KRANKENHAUS MITTELHESSEN Gießen gGmbH**

Knochenszintigraphie

Bei der Szintigraphie der Knochen wird der Knochenstoffwechsel dargestellt. Dabei können verschiedene Erkrankungen, die das Knochengewebe angreifen können, wie z.B. Entzündung, Prothesen-Lockerung, Arthrose, Knochenmetastasen (von Brustkrebs, Prostatakrebs, Lungenkrebs), Knochentumoren (gutartig und bösartig) dargestellt werden.

Durchführung:

Die Untersuchung dauert ca. 3-4 Stunden mit einer Pause dazwischen, die ca. 2 Stunden ist. An diesem Tag müssen Sie nicht nüchtern sein. Es wird zwischen Einphasen-Skelettszintigraphie und Zwei- bzw. Drei-Phasen-Skelettszintigraphie unterschieden.

Bei Zwei- bzw. Drei-Phasen-Skelettszintigraphie wird zunächst das Radionuklid (HDP-Technetium 99m) verabreicht und dabei die Frühaufnahmen (Durchblutung der Weichteile) durchgeführt. Nach ca. 2 Std. Pause (in der Sie die Praxis verlassen können) werden die Spätaufnahmen, die ca. 1 Stunde dauern können, angefertigt. Dabei wird der Knochenstoffwechsel dargestellt.

Bei der Einphasen-Skelettszintigraphie wird das Radionuklid (HDP-Technetium 99m) verabreicht und nach ca. 2-3 Std. Pause die Spätaufnahme angefertigt.

In der Pause sollten Sie ca. 1-2 Liter Flüssigkeit trinken (Wasser, Saft, Tee) und die Harnblase leeren.

Die Aufnahme an der Kamera verläuft folgendermaßen: die Kameraköpfe (oben und unten) fahren, mit einem Abstand zu dem Patienten, von Kopf bis zu den Füßen um eine so genannte Ganzköperaufnahme zu erzielen. In Anschluss (bei Bedarf) wird noch eine Zusatzaufnahme von einzelnen Körperregionen angefertigt. Dabei fährt die Kamera z.B. um den Brustkorb oder das Becken rum um eine 3-D Aufnahme davon anzufertigen. Der Kopf ist dabei außerhalb der Kamera.

Es ist immer ein Mitarbeiter in der Nähe, der jederzeit zu Ihnen in den Untersuchungsraum reinkommen kann.

Risiken und Nebenwirkungen

Die Untersuchung ist mit einer geringen Strahlenbelastung verbunden. Erhöhtes Allergierisiko (wie z.B. bei Kontrastmittel in CT) besteht nicht. Das Ergebnis wird am nächsten Tag an den überweisenden Arzt gefaxt.